

Roubal, Ceuthorrhynchus abchasicus Faust subsp. Tyli.

— 4 fremde Separata.

Stobbe, Die Trichodectiden des Berliner Museums für Naturkunde.

Csiki, Uj Scydmaenida-faj faunánkból.

Verlag Seemann, von Sosnosky, Exotische Falterpracht.

Bänninger, 2 Berichte der Oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.

Gennerich, 10 ältere Zeitschriftennummern.

Bickhardt, 4 Separata.

— 45 fremde Separata.

C. RIBBE,

Schmetterlingshandlung,

Radebeul bei Dresden, Moltkestrasse 28.

Meine neueste Preisliste Nr. XXIV für 1913 über europäische und exotische Schmetterlinge ist Anfang Dezember erschienen und wird auf Wunsch Interessenten gratis und franko zugesendet. Ich biete in dieser Liste gegen 8000 Arten und Formen zu billigen Preisen an und gewähre noch 40 bis 50 % Rabatt. Auswahlendungen werden jederzeit gemacht. Porto und Verpackung wird bei Entnahme für über 20 Mark netto nicht berechnet.

Insektenkästen

aus Erlenholz mit nicht reissenden Furnierböden, in Nut und Feder staubdicht schliessend, äusserst billig:

Grösse	roh	m. Auslage	m. Glas
30×40 cm	1.20 M.	1.80 M.	2.40 M.
40×47 "	1.60 "	2.40 "	3.20 "
42×51 "	1.80 "	2.70 "	3.60 "

Doppelglaskasten, Dublettenkasten, Spannbretter und Schränke

billigst laut kostenloser Preisliste.

E. Gundermann, Gotha,

Leesenstrasse 13.

Unentbehrlich für alle Käfersammler

ist die einzige rein coleopterologische Zeitschrift

„Entomologische Blätter“

(Herausgeber H. Bickhardt in Cassel).

Fast alle bekannteren publizierenden Coleopterologen zählen zu ihren Mitarbeitern. Die Zahl der Tafeln und Textabbildungen nimmt ständig zu. Den um die Coleopterenkunde verdienten Männern wird in unseren Blättern die gebührende Ehrung erwiesen, indem ihnen teils schon bei Lebzeiten, sicherlich aber nach ihrem Tode, ein unvergängliches Denkmal gesetzt wird. — Biologie wie Systematik der Käfer werden gleichmässig berücksichtigt, und wenn auch in erster Linie die paläarktische Fauna den grössten Teil einzunehmen berufen ist, so finden doch daneben auch nicht

allzu umfangreiche Arbeiten über die mehr und mehr Anhänger findenden Exoten Aufnahme.

Die Verbreitungskarten wichtiger Käferarten, von denen je eine den Heften beigegeben wird, sind einzig in ihrer Art und leisten unschätzbare Dienste.

Der Abonnementspreis beträgt für das Jahr nur 8.50 M., für das Ausland 9.50 M. Die Abonnenten haben im Kauf- und Tauschverkehr jährlich 60 Zeilen Inserate frei und ausserdem Vorzugspreise für die überschliessenden Zeilen.

Probenummern gratis und franko durch

Fritz Pfenningstorff, Verlag, Berlin W 57, Steinmetzstrasse 2.

Gebr. Schränke u. Kasten
billig abzugeben. Liste gratis.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas,
Dresden-Blasewitz.

WINKLER & WAGNER

WIEN XVIII, Dittesgasse Nr. 11.

Naturhistorisches Institut u. Buch-
handlung für Naturwissenschaften
vorm. Brüder Ortner & Co.

Grösstes Spezialgeschäft.

Geräte für Fang, Zucht, Präparation
und Aufbewahrung von Insekten.

Insekten-Aufbewahrungskästen u. -schränke

in verschiedensten Holz- und Stilarten.

Lupen aus besten Jenenser Glassorten
hergestellt, bis zu den stärksten für Lupen
mögl. Vergrößerungen. — Ent. Arbeits-
mikroskope mit drehbarem Objektisch
und Determinatorvorrichtung usw.

Ständige Lieferanten für sämtl. Museen
und wissenschaftliche Anstalten der Welt.
Utensilien für Präparation von Wirbel-
tieren, Geräte für Botaniker u. Mineralogen.
Hauptkatalog 8a mit ca. 650 Notierungen
und über 300 Abbild. steht Interessenten
kostenlos zur Verfügung.

Entomologische Spezialbuchhandlung.

Coleopteren und Lepidopteren

des paläarktischen Faunen-Gebiets in
1a Qualitäten zu billigsten Netto-Preisen.

Listen hierüber auf Verlangen gratis.

Faunen-Ausgaben paläarkt. Coleopteren.

Bitten Prospekt zu verlangen.

Insekten aller Ordnungen

kauft, tauscht und verkauft

G. Schreiber, Walldorf (Sachsen).

Winkler & Wagner

Wien XVIII, Dittesgasse 11.

Im Coleopterorum Catalogus palaearticae
regionis (s. späteren Prospekt), dessen erste
Hälfte demnächst erscheint, offerieren wir
mehrere Hundert Arten, welche noch nie an-
geboten wurden, u. a.:

30 Arten *Cicindela*, ca. 400 Formen *Carabus*,
darunter:

<i>Coptolabrus smaragdinus</i> Fisch. verus	M. 7.—
„ <i>Elisiyi</i> ssp. <i>connectens</i> Haus.	„ 6.—
„ „ <i>a. viridipennis</i> „	„ 10.—
„ „ <i>a. obscurior</i> „	„ 8.—
„ <i>incertus</i> ssp. <i>coelestis</i> Stew.	„ 14.—
„ „ <i>dto.</i> , Riesen!	„ 17.—
„ „ ssp. <i>giganteus</i> Born	„ 20.—
„ „ <i>dto.</i> , Riesen!	„ 25.—

(ca. 50 mm, grösster *Coptolabrus*!)

Unsere Katalogpreise mit 30 bis 40 % Rabatt.
Alles frische Ausbeuten 1913. Porto u. Emb. frei!

Ferner:

180 Formen *Trechus*, darunter 75 *Anophthalmus*
350 Arten *Pselaphiden* und *Scydmaeniden* u. a.

Moczarskia n. subg. (von *Scotoplectus*)

Winkleri Blattny n. sp. M. 12.—

(nur wenige Stücke)

14 Arten *Amaurops*

160 Arten *Höhlensilphiden* u. a. *Pholeuonopsis*
Winkleri Breit n. sp. M. 15.—

30 Formen *Liodes*, feinste *Staphyliniden*, *Elateriden*, *Buprestiden* usw.

Billige *Centurien* und *Faunenlose*!

Wir versenden gratis und franko:

Katalog 9 über sämtliche entomologische
Bedarfsartikel.

Literaturverzeichnisse über alle Disziplinen
in Vorbereitung.

Hilfskraft

mit etwas Vorkenntnissen für unsere

Coleopteren-Abteilung

bald gesucht. Offerten mit näheren Angaben
und Photographie erbeten.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas

Dresden-Blasewitz.

The Entomologist's Monthly Magazine

erscheint seit 1864 und wird jetzt herausgegeben von G. C. Champion, J. E. Collin, W. W. Fowler, R. W. Lloyd, G. T. Porritt, J. J. Walker und Lord Walsingham. Die Zeitschrift bringt Beschreibungen neuer Gattungen und Arten aus allen Insektenordnungen, biologische Daten, Rezensionen neuer Werke usw. In jedem Jahre werden mindestens zwei farbige Tafeln beigegeben. Band XLVIII (XXIII der zweiten Serie) hat im Januar dieses Jahres begonnen. Abonnements zu 6 Schilling pro Jahr (12 Nummern) sind zu bestellen bei den Verlegern **Gurney and Jackson**, 10 Paternoster Row, London E. C. Wegen Inseraten, die zu billigen Preisen aufgenommen werden, wende man sich an

R. W. Lloyd, 1. 5. Albany, London W.

Coleopterorum Catalogus.

Auspiciis et auxilio **W. Junk** editus a **S. Schenkling**.

————— Bisher 56 Teile erschienen. —————

Vor kurzem ist erschienen:

Pars 56:

A. Grouvelle, Byturidae, Nitidulidae I.

Preis: M. 21,—. für Subskribenten M. 14,—.

Jede Lieferung ist auch einzeln käuflich. Preis pro Druckbogen M. 1,50.

Subskribenten auf das ganze Werk zahlen pro Druckbogen nur M. 1.—.

Prospekte und Probelieferung durch

W. Junk,

Berlin W 15, Kurfürstendamm 201.

Cabinet Entomologique

E. Le Moult

4, Rue Duméril, PARIS XIII^e

Riesenlager von Insekten aller Ordnungen und Weltteile. Fortwährende Neueingänge. Auswahlendungen. Unbestimmtes Material für Spezialisten unter günstigsten Bedingungen.

Ein ausserordentlich reichhaltiger Katalog exotischer und palaeartischer Coleopteren ist soeben erschienen und wird gratis und franko versandt. Sammlungen und Originalausbeuten werden angekauft.

Verkauf, Tausch, Ankauf.

Coleopteren-Liste 35

Ausnahme-Offerte

soeben erschienen. Versand gratis.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas,
Dresden-Blasewitz.

Entomologische

Azetylen-Lichtfang- und Köder-Laterne.

Preiskarte zu Diensten.

Beleuchtungsindustrie, **BUNZLAU 5.**

Alexander Heyne

Naturalien- und Buchhandlung

Berlin-Wilmersdorf

Landhausstr. 26 a

versendet umsonst und postfrei Listen über

europäische Käfer und

Schmetterlinge, entomo-

logische Bücher u. Geräte.

Ausserdem grosses Lager aller anderen Insektenfamilien, biologisch. Objekte usw.

Import, Ankauf, Verkauf, Tausch, Export.

C. REICHERT

WIEN VIII/2

Entomologische Lupenstative

Mikroskope • Mikrotome

Zeichenapparate

Sonderlisten postfrei

Vertretung:

Paul Altmann,
Berlin NW, Luisenstr. 47.



Paul Salchert, Berlin NO18

:: Entomologische Druckerei ::

Lieferant
vieler Museen
im In- und
Auslande



D.O. Afrika Vulkangebiet am Kivu Erwin Schlaberg	Kamerun Samlung h. Lohndorf u. Lokundjonus W. Siegl - VI 12	Rovigno V. - VIII. 1911 Anst. S. G.	D.O. Afrika Dareassalam Hinterland-Barympo Rugger G.	Schwarzwald Feldberg K. Becke
1	2	3	4	5
Poznan-Lwan, Palawan Ditte. (Formosa) H. Sauter VII. 1912	BOHEMIA Schönes HUBS KADLETZ	RioGrande do Sul Petropolis V. 1909 Ottmann v. d. Ley	Buchau Duppauertsbirge	Litzow (Hügen) Dr. Hater VII. 1913
6	7	8	9	10
Curt Zeymer	See. B. Bismarck	Stampton-Paschthal 1908-1910 m	Brasilien RioGrande do Sul	Bosnien Bjelskica-Gipfel X. 1 C. Szalok
11	12	13	14	15
Rügen	Lutindi D.O. Afrika	Marschleuterwald Kirschenberg	Susten-Pass Stein-Basarher 1909-1910 m	Höhen-Ufer Siders-Ungg
16	17	18	19	20
21	22	23	24	25

Ständiger
Versand nach
allen Teilen
der Welt



Preise:

	1, 2, 3, 4	5, 6, 7, 8, 15, 19	9, 10, 11, 12, 13, 14, 16, 17, 20	21, 22, 23, 24, 25
1000	0,95	0,90	0,85	0,80
2000	1,75	1,65	1,60	1,50
3000	2,75	2,60	2,45	2,20
4000	3,75	3,60	3,30	2,75
5000	4,50	4,30	4,00	3,50
10000	6,50	6,00	5,75	4,75

Druck von wissenschaftl. Werken
Dissertationen • Katalogen
• Etiketten • Listen •
Anfertigung sämtl. Drucksachen

Deutsches Entomologisches Museum

(Berlin-Dahlem, Gosslerstr. 20).

Die Idee, Sammlungen und Bibliotheken deutscher Entomologen zu einem entomologischen Spezialmuseum zu vereinigen, stammt von Prof. Dr. G. Kraatz (1870). Seiner Hauptaufgabe nach soll es entomologische Sammlungen und Bibliotheken, die ihm geschenkweise zufallen, konservieren und weiterentwickeln. In den Jahren 1872—1886 erklärten sich die Herren Prof. Lucas von Heyden, † Letzner, † Rolph, † Metzler und die beiden Brüder † Stern bereit, ihre Kollektionen dem geplanten Museum zu vermachen. 1887 wurde dasselbe unter dem Namen „Deutsches Entomologisches National-Museum“ konstituiert. 1904—1909 gaben die folgenden Herren Erklärungen betreffs ihrer Sammlungen ab: W. Koltze, Dr. H. Roeschke, Dr. W. Horn, † K. und Sigm. Schenkling, Otto Leonhard, W. Hubenthal, † R. von Bennigsen. 1909 kauften Kraatz und Leonhard die Kollektionen † Zang, † Konow, † O. Schwarz und Hacker sowie ein Bauterrain in Dahlem. Am 2. November 1909 starb Kraatz und hinterliess sein Vermögen dem Museum, dessen Leitung er seinem Freunde und Schüler Dr. Walther Horn übertrug. 1909—1910 wurde die Dipteren-Sammlung von B. Lichtwardt und die Hemipteren-Sammlung von † G. Breddin gekauft. 1911 genehmigte der König von Preussen das Museum unter dem Namen

„Deutsches Entomologisches Museum“.

In demselben Jahre fiel dem Museum die Hymenopteren-Sammlung von † von Leonhardi zu. 1912 starb Rudolf von Bennigsen; seine Kolonial-Sammlungen wurden von seinem Bruder dem Museum geschenkt.

Von Bibliotheken sind im Deutschen Entomologischen Museum folgende vereinigt: Sommer, Roger, Herrich-Schäffer, Förster (Aachen), der grösste Teil von Haag, Lederer, Kraatz, Konow, O. Schwarz, Breddin. Vermacht sind dem Museum die Bibliotheken Leonhard, Horn, Roeschke und Sigm. Schenkling.

Zurzeit verfügt das Museum über acht Arbeitskräfte, darunter fünf Entomologen. Es ist wochentags von 9—2 Uhr den Entomologen geöffnet; auf besonderen Wunsch lässt es sich auch zu anderen Zeiten zugänglich machen (Tel. Amt Steglitz, Nr. 670).

Verein zur Förderung des „Deutschen Entomologischen Museums“.

Der Verein unterstützt das „Deutsche Entomologische Museum“ in Berlin-Dahlem, Gossler-Str. 20, durch:

- I. Herausgabe der Zeitschrift „Entomologische Mitteilungen“, welche das offizielle Organ des Museums ist,
- II. Gelegentliche Veranstaltung von entomologischen Zusammenkünften,
- III. Überweisung von Insekten, biologischen Objekten (Frasstückchen usw.), Literatur usw.

Der Verein besteht aus:

- I. Ordentlichen Mitgliedern, welche jährlich einen Beitrag von mindestens 100 Mark oder einmal eine Summe von mindestens 1000 Mark zahlen,
- II. Ausserordentlichen Mitgliedern, welche jährlich 7 Mark oder einmal 100 Mark zahlen,
- III. Ehrenmitgliedern.

Allen Mitgliedern steht die Benutzung des Museums und seiner Bibliothek sowie kostenlose Zustellung der Zeitschrift zu, mit der Bestimmung, dass sich die Mitgliedschaft immer auf ein Jahr fortlaufend erneuert, falls nicht vierzehn Tage vor Schluss des Jahres eine schriftliche Kündigung bei der Redaktion einläuft.

Auskunft über Anfragen und Anträge auf Mitgliedschaft erteilt:

Walther Horn,
Berlin-Dahlem, Gossler-Str. 18.

„Entomologische Mitteilungen.“

Die Zeitschrift erscheint einmal monatlich im Umfange von mindesten 32 Seiten und bringt Originalarbeiten über Systematik, Biologie, Zoogeographie, Museologie, Nomenklatur, Bibliographie und Geschichte der Entomologie, ausserdem Rezensionen entomologischer Werke.

Alle Mitglieder des „Vereins zur Förderung des Deutschen Entomologischen Museums“ erhalten die Zeitschrift gratis.

Im Buchhandel beträgt der Preis der Zeitschrift 14 Mark pro Jahr.

Alle Mitglieder und Abonnenten haben Vorzugspreise für Inserate, welche sonst mit 20 Pf. die zweigespaltenen Zeilen (umfangreichere Inserate entsprechend billiger) berechnet werden. Die Autoren erhalten bis 50 Separate gratis.

Auskunft über alle Fragen erteilt die Expedition

Deutsches Entomologisches Museum
Berlin-Dahlem, Gossler-Str. 20.

Verantwortlich für die Herausgabe: Dr. Walther Horn in Dahlem;
für die Redaktion: Sigm. Schenkling in Steglitz.